

IG Mittelschule Brugg-Windisch

Im Kanton Aargau soll neben einer neuen Mittelschule im Fricktal, eine zweite zusätzliche Mittelschule entstehen. Um den Standort konkurrieren Lenzburg und Windisch. Verschiedene Akteur:innen aus der Region Brugg-Windisch sind der Meinung, dass Windisch als Mittelschulstandort perfekt passt. Um sich für den Standort stark zu machen, haben sie sich zu einer IG Mittelschule Brugg-Windisch zusammengetan.



Es gibt viele gute Gründe, weshalb die neue Mittelschule in Windisch gebaut werden soll. Hier die wichtigsten:

An idealer Lage

Das Raumkonzept Aargau weist Brugg-Windisch als Regionalzentrum den Kernstädten zu. Kernstädte sind Standorte mit zentralen Einrichtungen und Knotenpunkte des übergeordneten Verkehrsnetzes. Brugg bietet umfangreiche Infrastrukturen des täglichen Bedarfs und ist mit dem öffentlichen Nahverkehr sehr gut erschlossen.

Mitten im Bildungs- und Forschungscluster

In der Region Brugg-Windisch befinden sich bereits heute zahlreiche Einrichtungen im Bereich Bildung und Forschung. Eine Kantonsschule kann von diesem Umfeld und dem möglichen Austausch nur profitieren:

- Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW), Windisch
- Paul-Scherrer-Institut (PSI), Villigen / Würenlingen
- Park innovAARE, Villigen
- Hightech Zentrum Aargau, Brugg
- Berufs- und Weiterbildungszentrum BWZ, Brugg

Ein Standort mit Potenzial

Der potenzielle Mittelschul-Standort Bachthalen bietet rund 9'300 m² Grundstücksfläche in unmittelbarer Nähe (3 Minuten Gehdistanz) vom Bahnhof Brugg. Darauf soll in stark verdichteter Bauweise eine Mittelschule für 33 Abteilungen entstehen. Selbst ein Ausbau auf eine ein Drittel grössere Kapazität wäre an diesem Standort möglich.

Ideale planungsrechtliche Rahmenbedingungen

Die Stadt Brugg und die Gemeinde Windisch haben im Jahr 2019 bzw. 2018 ihre gesamtrevidierten Nutzungsplanungen beschlossen. Damit wurde die grundeigentümergebundene Grundlage für die Innenentwicklung mit verdichteter Bauweise geschaffen. Im Gebiet um den Bahnhof Brugg besteht mit dieser Grundlage ein hohes räumliches Entwicklungspotenzial. Gemäss der im Jahr 2018 beschlossenen BNO der Gemeinde Windisch liegt das Areal in der Zone Campus mit einer überlagerten Gestaltungsplanungspflicht. Die Anzahl Vollgeschosse wird komplett durch die noch zu erarbeitenden Sondernutzungsvorschriften definiert. Dies bietet optimale Voraussetzungen für eine dichte Nutzung.

Ausser der Kanti ist schon alles da

Die notwendigen Infrastrukturen sind realisiert und vorhanden, die Synergien können durch eine Kantonsschule am Standort Bachthalen in Gehminuten genutzt werden:

- Campus, Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW)
- Bibliothek der FHNW
- Mehrfachsporthalle Mülimatt inkl. Aussenanlagen
- Sportanlagen Geissenschachen
- Leichtathletikanlagen Au
- Campussaal
- Vielfältige Verpflegungsmöglichkeiten wie das Campus-Restaurant, Imbissbuden, Restaurants entlang des Campusplatzes über den Neumarktplatz bis zur Altstadt in Brugg
- Hochwertige Naherholungsgebiete und Freiräume wie Park Königsfelden, Insel Geissenschachen, Aarelandschaft, Amphitheater, Klosterkirche und viele weitere

Auf der Webseite der IG www.ig-mittelschule-brugg-windisch.ch können sich Interessierte eintragen, mit einem Statement und mit Bild. Die IG freut sich auf viele Unterstützer:innen!